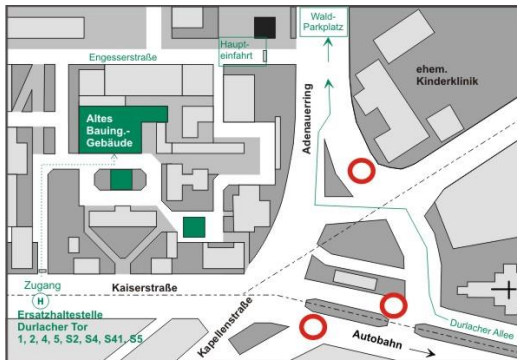


Anreise



Mit der Straßenbahn als direkte Verbindung vom Hauptbahnhof bis zur Haltestelle "Durlacher Tor": Linie 2 (Richtung Wolfartsweier), Linie 4 (Richtung Waldstadt), Linie S4 (Richtung Grötzingen/ Bretten/ Gölshausen). Fußweg ca. 3 Minuten zum Alten Bauingenieurgebäude. Wegen der Baumaßnahmen zur U-Strab kann es temporär zu Änderungen der Streckenführungen einzelner Linien kommen.

Mit dem Pkw von der A 5 über die Ausfahrt Karlsruhe-Durlach in Richtung KIT - Campus Süd bis zum Durlacher Tor, dann entsprechend der aktuellen Baustellenverkehrsführung rechts in den Adenauerring abbiegen. Auf dem Adenauerring der Wegweisung zum Wald-Parkplatz folgen (Parkmöglichkeiten auf dem Campus Süd nur mit Einfahrtberechtigung).

Bitte beachten Sie, dass es aufgrund umfangreicher Baumaßnahmen der U-Strab in Karlsruhe zu Verzögerungen bei Ihrer Anreise kommen kann!

Zielgruppe

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus den Verwaltungen, Ingenieurbüros und der Industrie, Kolleginnen und Kollegen aus Lehre und Forschung sowie Studierende sind herzlich eingeladen.

Anmeldung

Bei Teilnahme bitten wir um eine kurze Antwort bis 05. Dezember 2014.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos.

Veranstaltungsleitung

Karlsruher Institut für Technologie (KIT)
Institut für Straßen- und Eisenbahnwesen (ISE)

Leiter: Univ.-Prof. Dr.-Ing. Dr.h.c. Ralf Roos
KIT-Campus Süd
Otto-Ammann-Platz 1
D-76131 Karlsruhe
Telefon: +49 (0) 721 608-42241
Fax: +49 (0) 721 608-45329

Organisation

Dr.-Ing. Plamena Plachkova-Dzhurova und
Dipl.-Ing. Hedy Grafmüller
Telefon: +49 (0) 721 608-42241
Fax: +49 (0) 721 608-45329
E-Mail: plamena.plachkova@kit.edu

www.ise.kit.edu

Herausgeber

Karlsruher Institut für Technologie (KIT)
Universitätsbereich
Kaiserstraße 12 | 76131 Karlsruhe

www.kit.edu

Neues aus der Straßenbautechnik

Kolloquium am
17. Dezember 2014

Institut für Straßen- und Eisenbahnwesen (ISE)



Neues aus der Straßenbautechnik

Einladung

Die Straßenbautechnik durchlebte in den letzten Jahren eine Reihe neuer Entwicklungen. Diese zeigen sich beispielsweise in der Entstehung neuer optimierter Asphaltarten und Ausgangsstoffe sowie in weiterführenden Untersuchungen zum Gebrauchsverhalten von Asphalten. Weitere Entwicklungen betreffen die Erhöhung des Anteiles von Ausbaumasphalt und die Optimierung von Asphalten in Bezug auf seine Performance.

Diesem Themenkomplex widmet sich das ISE in seinem Kolloquium mit Vorträgen zum Status Quo, zukünftigen Entwicklungen und aktuellen Forschungsfragen.

Wir hoffen, dass auch zu diesem Thema unser Kolloquium wieder als interessante Kommunikationsplattform genutzt wird.

Ort:

Hörsaal 93
Altes Bauingenieurgebäude (Geb. 10.81)
KIT-Campus Süd (Universitätsbereich)

Datum:

Mittwoch, den 17. Dezember 2014

Zeit:

13.30 bis ca. 16.30 Uhr

Programm

ab 13.00 Uhr **Begrüßungskaffee**

13.30 Uhr
Einführung und Moderation

Univ.-Prof. Dr.-Ing. Dr.h.c. Ralf Roos, ISE, KIT

13.40 Uhr
Maximalrecycling bei Asphalttschichten in Baden-Württemberg

Dipl.-Ing. Robert Zimmermann, Ministerium für Verkehr und Infrastruktur Baden-Württemberg

14.05 Uhr
Reaktivatoren für die Verwendung sehr hoher Anteile an Recycling-Asphalt

Dipl.-Ing. Julian Milch, ISE, KIT

14.30 Uhr **Diskussion**

14.45 Uhr **Kaffeepause**

15.00 Uhr
Lärmindernde Asphaltdeckschichten - LOA D und SMA LA – Erfahrungen und Ausblicke
Dipl.-Ing. Frank Garthe, Südwest Asphalt GmbH & Co. KG, Iffezheim

15.25 Uhr
Gummimodifizierung von Bitumen und Asphalt - Wirkungsweise und praktische Umsetzung am Beispiel einer Erprobungsstrecke auf der BAB A6
Dipl.-Ing. Rüdiger Ziener, Autobahndirektion Nordbayern, Nürnberg

15.50 Uhr
Neue Aspekte zur Abschätzung der Restnutzungsdauer von Asphaltbefestigungen
Dr.-Ing. Plamena Plachkova-Dzhurova, ISE, KIT

16.15 Uhr **Abschlussdiskussion**

ab ca. 16.30 Uhr **Kleiner Umtrunk**



Aufbereitetes Asphaltgranulat zur Wiederverwendung



Einbau einer lärmindernden Asphaltdeckschicht



Bestimmung der Performance-Eigenschaften an Bohrkernen